

Datum/Zeit:

19.05.2010 / 10.00-17.30

Ort:

Abteilung für Medizinische Ethik und
Geschichte der Medizin
Ruhr-Universität Bochum
Malakowturm - Markstraße 258a
44799 Bochum

Leitung:

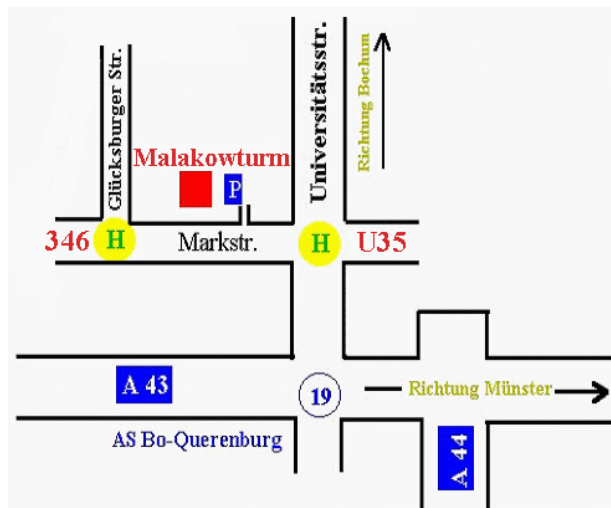
Dr. med. J. Schildmann, M.A.
Dr. med. S. Salloch, M.A.
PD Dr. med. Dipl.-Soz. T. Krones
Prof. Dr. med. Dr. phil. J. Vollmann

**Die Teilnahme ist kostenlos, aufgrund be-
grenzter Teilnehmendenzahl ist eine Anmel-
dung erforderlich.**

Weitere Informationen und Anmeldung:

Dr. med. Sabine Salloch, M.A.
Wiss. Mitarb. in der NRW-Nachwuchsforschergruppe
Medizinethik am Lebensende: Norm und Empirie

Abteilung für Medizinische Ethik und
Geschichte der Medizin
Markstraße 258a
44799 Bochum
Tel: 0234/32-28642
Fax: 0234/32-14205
sabine.salloch-s52@rub.de
www.ruhr-uni-bochum.de/malakow/

**Wegbeschreibung:**

Abteilung für Medizinische Ethik
und Geschichte der Medizin
Ruhr-Universität Bochum
Malakowturm - Markstraße 258a
44799 Bochum

Empirische Forschung in der Medizinethik

4. interdisziplinärer Workshop für
(Post-)Doktorand/innen

Mittwoch, 19. Mai 2010
10.00-17.30 Uhr
Bochum

RUHR - UNIVERSITÄT BOCHUM
Abteilung für Medizinische Ethik und
Geschichte der Medizin

Leiter: Prof. Dr. Dr. Jochen Vollmann



NRW-Nachwuchsforschergruppe
Medizinethik am Lebensende: Norm und Empirie

IN KOOPERATION MIT

**KLINISCHE ETHIK, UNIVERSITÄTSSPITAL
ZÜRICH/UNIVERSITÄT ZÜRICH**

UND

AKADEMIE FÜR ETHIK IN DER MEDIZIN (AEM)



Referenten

PD Dr. T. Krones

Klinische Ethik, Universitätsspital Zürich/Universität Zürich

Dr. T. Meyer

Institut für Sozialmedizin, Universität zu Lübeck

Dr. O. Rauprich, Dipl. Biol.

Abteilung für Medizinische Ethik und Geschichte der Medizin, Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. S. Schicktanz

Abteilung für Ethik und Geschichte der Medizin, Georg-August-Universität Göttingen

Dr. J. Schildmann, M.A.

Abteilung für Medizinische Ethik und Geschichte der Medizin, Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. Dr. D. Strech

Institut für Geschichte, Ethik und Philosophie der Medizin, Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. Dr. J. Vollmann

Abteilung für Medizinische Ethik und Geschichte der Medizin, Ruhr-Universität Bochum

Zielgruppe:

(Post-)Doktorandinnen und Doktoranden in der Medizinethik

Zielsetzung/Inhalte:

- Ethik und Empirie in der Medizinethik
- Sozialempirische Methoden im Kontext medizinethischer Forschung
- Praxisbeispiele zur Anwendung empirischer Methoden in der Medizinethik

Hintergrund

Das Verhältnis von Normen und Empirie ist Gegenstand zahlreicher aktueller wissenschaftlicher Arbeiten im interdisziplinären Fachgebiet der Medizinethik. Neben konzeptionellen und methodologischen Arbeiten zur sogenannten „empirischen Wende“ der Medizinethik werden zunehmend empirische Forschungsarbeiten zu medizinethisch relevanten Fragestellungen durchgeführt.

Hierbei handelt es sich in aller Regel um Untersuchungen, die sich einer sozialempirischen Methodik bedienen. Um die reflexive und empirische Ebene auf wissenschaftlich hohem Niveau zu verbinden, ist sowohl eine philosophisch-ethische, wie auch sozial-empirische Methodenkompetenz erforderlich.

Ziel dieses Workshops ist es, theoretische, methodische und praktische Grundlagen für die Durchführung von reflexiv-empirischen Forschungsprojekten im Bereich der Medizinethik zu legen. Die Einbringung eigener Forschungsprojekte zur Vorstellung und Diskussion im Rahmen des Praxisworkshops ist erwünscht.

Programm

10.00 Begrüßung und Einführung

Dr. J. Schildmann, M.A.

PD Dr. T. Krones

Prof. Dr. Dr. J. Vollmann

10.30 Medizinethik und Empirie: Konzeptionen und Methoden

Prof. Dr. S. Schicktanz

11.15 Pause

11.30 Quantitative Forschung am Beispiel einer Umfrage zur Finanzierung von Kinderwunschbehandlungen

Dr. O. Rauprich, Dipl. Biol.

12.15 Praxisworkshop: Quantitative Forschung

PD Dr. T. Krones

13.15 Mittagspause

14.15 Systematische Literaturrecherche in der Medizinethik

Prof. Dr. Dr. D. Strech

15.00 Pause

15.15 Qualitative Sozialforschung in der Medizinethik: eine Einführung

Dr. T. Meyer

16.00 Praxisworkshop: Qualitative Forschung

Dr. J. Schildmann, M.A.

17.00 Resümee und Abschluss

Dr. J. Schildmann, M.A.

PD Dr. Krones

Prof. Dr. Dr. J. Vollmann